



**BUSSE & COLL.**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige sämtlicher Geschlechter.

Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

**Personalfragebogen**  
Für versicherungspflichtige Arbeitnehmer

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Geburtsort \_\_\_\_\_

Geburtsname \_\_\_\_\_

Familienstand \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

Geschlecht \_\_\_\_\_

Rentenversicherungsnummer

Persönliche Steuer-Identifikations-Nr.

Beginn der Beschäftigung \_\_\_\_\_

Befristet bis \_\_\_\_\_

unbefristet

Beschäftigt als (genaue Tätigkeitsbeschreibung) \_\_\_\_\_

Beschäftigungsort/Betriebsstätte \_\_\_\_\_

Kostenstelle (falls vorhanden) \_\_\_\_\_

Krankenkasse (Name der Krankenkasse) \_\_\_\_\_

Es liegt eine Schwerbehinderung vor:  Ja (Kopie des Schwerbehindertenausweises einreichen)

Nein

Bankverbindung Kreditinstitut \_\_\_\_\_

IBAN

Ich habe Kinder (auch volljährige Kinder)  Ja (Bitte das anliegende Deckblatt mit den Nachweisen zur Elterneigenschaft einreichen)

Nein

Firmenstempel:

Höchster Schulabschluss

- Ohne Schulabschluss
- Haupt-/Volksschulabschluss
- Mittlere Reife/gleichwertiger Abschluss
- Abitur/Fachabitur

Höchste Berufsausbildung

- Ohne beruflichen Abschluss
- Anerkannte Berufsausbildung
- Meister/Techniker/gleichwertiger Fachabschluss
- Bachelor
- Diplom/Magister/Master/Staatsexamen
- Promotion

Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale für dieses Beschäftigungsverhältnis:Hauptbeschäftigung Nebenbeschäftigung 

Steuerklasse (ggf. mit Faktor ) \_\_\_\_\_

Kinderfreibetrag \_\_\_\_\_

Konfession \_\_\_\_\_

Beim Finanzamt beantragter und im Rahmen **dieses** Beschäftigungsverhältnisses zu berücksichtigender Freibetrag (in Euro)

jährlich \_\_\_\_\_ monatlich \_\_\_\_\_

Ich übe neben dieser Beschäftigung weitere Tätigkeiten aus:

- Nein
- Ja, dabei handelt es sich um
- eine geringfügige Beschäftigung
  - eine kurzfristige Beschäftigung
  - eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Das monatliche Entgelt aus der anderen Beschäftigung beträgt \_\_\_\_\_ €  
(Bitte eine Kopie der letzten Lohnabrechnung einreichen)
- Ich bin Selbstständiger bzw. Gewerbetreibender.
- Ich bin Altersvollrentner bzw. Pensionär. (Kopie des Rentenerstbescheids einreichen)
- Ich bin Student. (Kopie der Immatrikulationsbescheinigung einreichen)

Firmenstempel:

--	--

Arbeitsentgelt:

Festlohn brutto*	<input type="checkbox"/>		€/ monatlich
Festlohn netto*	<input type="checkbox"/>		€/ monatlich
Stundenlohn brutto	<input type="checkbox"/>		€/ Std.
Stundenlohn netto	<input type="checkbox"/>		€/ Std.

\* Bitte zusätzlich zum Festlohn den vereinbarten Stundenlohn mit eintragen.

Voraussichtliche Arbeitszeit:

- wöchentlich \_\_\_\_\_ Std. bei \_\_\_\_\_ Tagen pro Woche. Daraus ergibt sich die durchschnittliche tägliche Arbeitszeit von wöchentlicher Arbeitszeit ÷ Arbeitstage pro Woche
- monatlich \_\_\_\_\_ Std. Daraus ergibt sich die wöchentliche Durchschnittsarbeitszeit in Höhe der angegebenen Std./Monat ÷ 4,33. Pro Arbeitstag gilt mindestens ½ Stunde Arbeitszeit als vereinbart.
- flexibel, durchschnittlich \_\_\_\_\_ Std. pro Woche. Sofern kein Eintrag erfolgt, gilt durchschnittlich ½ Std./Woche bei einem Arbeitstag pro Woche als vereinbart.

Der Arbeitnehmer erklärt sich bereit, vergütete Mehrarbeit zu leisten. Hierbei stimmen sich der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber einvernehmlich ab.

Voraussichtliche Arbeitstage:      Mo      Di      Mi      Do      Fr      Sa      So

üblicherweise                                                         

**oder**

flexibel \_\_\_\_\_ Tag(e) pro Woche

Sofern in diesem Personalfragebogen nichts Anderes vereinbart ist, gelten die gesetzlichen Regelungen.

Mitführungspflicht:

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, während der Beschäftigung jederzeit den Personalausweis, den Pass oder einen entsprechenden Ausweis- oder Passersatz mitzuführen und den Behörden der Zollverwaltung auf Verlangen vorzulegen. Diese Verpflichtungen bestehen unabhängig davon, ob der Arbeitnehmer auf dem Betriebsgelände oder auswärtig tätig ist. Der Arbeitgeber belehrt den Arbeitnehmer hiermit darüber, dass der Verstoß gegen die Mitführungspflicht eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld von bis zu 5.000,00 € belegt werden kann.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Arbeitnehmers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Arbeitgebers

\_\_\_\_\_  
Bei Minderjährigen zusätzlich Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

## Führung eines Arbeitszeitkontos

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige sämtlicher Geschlechter.

### **Arbeitgeber**

---

---

---

---

### **Arbeitnehmer**

---

---

---

schließen nachstehende Vereinbarung ab.

Für die zu leistende Arbeitszeit führt der Arbeitgeber ein Arbeitszeitkonto.

Die zu leistende Arbeitszeit im Sinne dieser Vereinbarung ist die zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber im Arbeitsvertrag, Erklärungsbogen oder ähnlichen Aufzeichnungen vereinbarte Arbeitszeit.

Die sich danach ergebenden Mehr- oder Minderarbeitsstunden werden spätestens innerhalb von 12 Monaten ausgeglichen.

Die gesetzlichen Bestimmungen werden beachtet.

---

Datum

---

Unterschrift des Arbeitnehmers

---

Unterschrift des Arbeitgebers

---

Bei Minderjährigen zusätzlich Unterschrift  
des gesetzlichen Vertreters

BUSSE & COLL.  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

**Deckblatt**  
**zum**  
**Nachweis der Elterneigenschaft**

**Arbeitgeber:** \_\_\_\_\_

**Arbeitnehmer:** \_\_\_\_\_

Mit den anliegenden Unterlagen\* weise ich meine Elterneigenschaft für folgende Kinder nach:

1. \_\_\_\_\_  
Vorname / Familienname / Geburtsdatum

2. \_\_\_\_\_  
Vorname / Familienname / Geburtsdatum

3. \_\_\_\_\_  
Vorname / Familienname / Geburtsdatum

4. \_\_\_\_\_  
Vorname / Familienname / Geburtsdatum

5. \_\_\_\_\_  
Vorname / Familienname / Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Arbeitnehmer

**\* Der Nachweis der Elterneigenschaft kann durch eines der folgenden Dokumente erbracht werden:**

- Geburtsurkunde des Kindes
- Abstammungsurkunde des Kindes
- Vaterschaftsanerkennung
- Steuerliche Lebensbescheinigung des Einwohnermeldeamts
- Bestätigung über das Pflegekindschaftsverhältnis durch die zuständige Behörde
- Adoptionsurkunde